

Manfred Hausmann

Der dunkle Reigen
Mysterienspiel in 13 Bildern

4 D, 10 H

UA: März 1951 / Hessisches Staatstheater, Wiesbaden

"Das Mysterienspiel Der dunkle Reigen ist der Versuch einer szenischen Neubelebung der mittelalterlichen Totentänze. Zwölf allegorische Figuren steigen die steilen Stufen von der Erde zum Himmel empor, und der Tod selbst führt sie durch ein gotisches Kirchenportal in die Ewigkeit. Aus einem Streitgespräch zwischen Leben und Tod entwickelt Hausmann so eine Philosophie der christlichen Lebensbejahung, voll dichterischer Reife, menschlicher Fülle und einem wahrhaft poetischen Sinn für szenische Architektur. Alles ist von einer lyrisch aufblühenden Musikalität getragen, die immer wieder den Ton echter und inniger Dichtung erreicht." (Badische Neueste Nachrichten)